

erstellt am: 04.05.2011

URL: www.rp-online.de/duesseldorf/hilden/nachrichten/haan/Buerger-feiern-gemeinsam_aid_994030.html

Haan

Bürger feiern gemeinsam

VON RALF GERAEDTS - zuletzt aktualisiert: 04.05.2011

Haan (RP) Beim Bürgerfest am Sonntag präsentieren sich mehr als 30 Vereine. Als Partnerland steht Finnland im Mittelpunkt – mit Folklore und lukullischen Spezialitäten. Zeitgleich werden Ausstellungen polnischer Künstler eröffnet.

Nicht nur Muttertag wird am Sonntag in Haan gefeiert, sondern auch das Bürgerfest. Unter dem Motto "Gemeinsam leben – gemeinsam feiern" präsentieren sich von 11 bis 18 Uhr mehr als 30 Haaner Vereine. Als Partnerland steht diesmal Finnland im Mittelpunkt. Zum Fest werden aber auch Künstler aus Haans polnischer Partnerstadt Dobrodzien erwartet. Sie stellen eine Auswahl ihrer Arbeiten in der Kundenhalle der Stadtsparkasse und in der Landesfinanzschule aus.

Finnisches Lebensgefühl können die Festbesucher erleben in einer "Samikota", die die Europa-Union errichtet. In dem mit Rentierfellen dekorierten Lapplandzelt werden Märchen und Geschichten vorgelesen und erzählt. Es gibt Informationen über das nordeuropäische Land, über dem Herdfeuer gebrühten Kaffee, gegrillte Fleischwurst und Pfannkuchen aus der Grillpfanne. Draußen serviert Fisch Schälte Regenbogenforelle aus dem hohen Norden. Und "Teddy's Futterkrippe" kocht Elchgulasch.

Finnische Trachten und Tänze

Die ganze Bandbreite des Vereinslebens in Haan wird an den vielen Ständen präsentiert. Die Palette reicht von den Heimatfreunden und den Schlesiern über die Sportvereine HTV, HTB, DLRG, Karateclub, Luftsportgemeinschaft Kesselsweier und SSVg über Hilfsorganisationen wie Feuerwehr, DRK und Malteser bis hin zu Tierschutzverein, Verkehrswacht, Reit- und Jagdgemeinschaft Düsseltal und Rassegeflügelzüchtern. Der Seniorenbeirat, das Altenzentrum Stella Vitalis, aber auch der Förderverein Krankenhaus stellen sich erstmals der Öffentlichkeit vor. Die Närrische Zelle bietet Spiele für Kinder, CDU und SPD laden zu Matjes und Reibekuchen ein. Der Verein Haaner Sommer weist auf die neue Strandzeit hin, der Bergische Geschichtsverein erinnert an die letzte Straßenbahn in Haan vor 50 Jahren. Förderverein Pumpstation, Wasser für Pokhara und Soroptimist-Club werben um Unterstützung.

Die Volkstanzgruppe Finnlore aus Köln zeigt Tänze aus allen Teilen Finnlands. Im Westen sind die Tänze meist langsam und feierlich. Je weiter man nach Osten kommt, desto lebhafter und temperamentvoller werden sie. Karelische Volkstänze enthalten oft einen Soloteil mit Improvisation. Ganz beliebt ist die Polska. Aber nicht nur traditionelles präsentiert "Finnlore". Auch neue finnische Volkstänze finden sich im Repertoire. Die Trachten der Tänzer wurden anhand bäuerlicher Festkleidung aus Wolle, Baumwolle, Leinen und Seide rekonstruiert.

www.finnlore.de

© RP Online GmbH 1995 - 2011

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP Online GmbH

Artikel drucken